

Fair-Trade-Organisation Label Step unterstützt die afghanische Teppichbranche

Dienstag, 22.07.2008

„Die Teppichproduktion in Afghanistan ist ein wichtiger Hoffnungsträger für eine Verbesserung der Einkommensverhältnisse in den ländlichen Regionen. Umso wichtiger ist es daher, dass Label Step die Möglichkeit erhält, im Herstellungsland die Arbeits- und Lebensbedingungen zu verifizieren“, so Magdalena Stranner, Co-Geschäftsführerin der Fair-Trade-Organisation Label Step. Vertreter von Label Step erhalten Ende Juli 2008 die Möglichkeit, die Arbeit der Organisation bei einem Treffen der afghanischen Teppichbranche in Kabul vorstellen. Wie einer Pressemeldung zu entnehmen ist, konnte Label Step bereits 2007 und im Frühling 2008 erste Kontakte mit afghanischen Produzenten und Verbänden, wie der Export Promotion Agency of Afghanistan (EPAA), knüpfen und erste Projektideen skizzieren. Als erste Organisation konnte Label Step mit der Verifikation der Arbeitsbedingungen und somit der aktiven Begleitung im Teppichsektor beginnen. Um die afghanischen Teppiche an aktuelle Kundenwünsche anzupassen, hat Label Step in Zusammenarbeit mit der afghanischen Teppichbranche ein Projekt geplant, in dessen Rahmen zweiwöchige Computer-Design-Trainings angeboten werden. In diesen Kursen erlernen die Teilnehmer die Handhabung spezialisierter Programme zur Teppichgestaltung. Ergänzt wird das Programm durch Präsentationen der neuesten Trends im aktuellen Teppichdesign.

[zum Seitenanfang](#)